

PSALMODIE

1. Ant. An dir, Herr, freut sich deine Dienerin, denn du bist ihr Retter.

Psalm 122 (121)

Ich freute ich, als man mir sagte: * „Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“

Schon stehen wir in deinen Toren, Jerusalem: + Jerusalem, du starke Stadt, * dicht gebaut und fest gefügt.

Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn, + wie es Israel geboten ist, * den Namen des Herrn zu preisen.

Denn dort stehen Throne bereit für das Gericht, * die Throne des Hauses David. -

Erbittet für Jerusalem Frieden! * Wer dich liebt, sei in dir geborgen!

Friede wohne in deinen Mauern, * in deinen Häusern Geborgenheit!

Wegen meiner Brüder und Freunde * will ich sagen: In dir sei Friede!

Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes, * will ich dir Glück erleben.

Ant. An dir, Herr, freut sich deine Dienerin, denn du bist ihr Retter.

2. Ant. Gnade und Erbarmen wird den Heiligen zuteil. Gottes Auge ruht auf seinen Erwählten.

Psalm 126 (125)

Als der Herr das Los der Gefangenschaft Zions wendete, * da waren wir alle wie Träumende.

Da war unser Mund voll Lachen * und unsere Zunge voll Jubel.

Da sagte man unter den andern Völkern: * „Der Herr hat an ihnen Großes getan.“

Ja, Großes hat der Herr an uns getan. * Da waren wir fröhlich.

Wende doch, Herr, unser Geschick, * wie du versiegte Bäche wieder füllst im Südland.

Die mit Tränen sähen, * werden mit Jubel ernten.

Sie gehen hin unter Tränen * und tragen den Samen zur Aussaat.

Sie kommen wieder mit Jubel * und bringen ihre Garben ein.

Ant. Gnade und Erbarmen wird den Heiligen zuteil. Gottes Auge ruht auf seinen Erwählten.

3. Ant. Die Hand des Herrn hat dich stark gemacht, du sollst gesegnet sein auf ewig.

Canticum

Vgl. Eph 1,3-10

Gepriesen sei Gott, * der Gott und Vater unsres Herrn Jesus Christus.

Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet * durch unsre Gemeinschaft mit Christus im Himmel.

Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt, * damit wir heilig und untadelig leben vor Gott;

er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, * seine Söhne zu werden durch Jesus Christus und zu ihm zu gelangen nach seinem gnädigen Willen * zum Lob seiner herrlichen Gnade.

Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; + durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden * nach dem Reichtum seiner Gnade.

Durch sie hat er uns reich beschenkt * mit aller Weisheit und Einsicht

und hat uns das Geheimnis seines Willens kundgetan, * wie er es gnädig im voraus bestimmt hat:

die Fülle der Zeiten heraufzuführen in Christus * und alles, was im Himmel und auf Erden ist, in ihm zu vereinen.

Ant. Die Hand des Herrn hat dich stark gemacht, du sollst gesegnet sein auf ewig.

KURZLESUNG

Röm 8,28-30

Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben, alles zum Guten führt, bei denen, die nach seinem ewigen Plan berufen sind; denn alle, die er im voraus erkannt hat, hat er auch im voraus dazu bestimmt, an Wesen und Gestalt seines Sohnes teilzuhaben, damit dieser der Erstgeborene von vielen Brüdern sei. Die aber, die er vorausbestimmt hat, hat er auch berufen, und die er berufen hat, hat er auch gerecht gemacht; die er aber gerecht gemacht hat, die hat er auch verherrlicht.

RESPONSORIUM

R Der Herr hat sie erwählt, * vor allen hat er sie erkoren. – **R**

V In seinem Zelt lässt er sie wohnen. * Vor allem hat er sie erkoren.

Ehre sei dem Vater. – **R**

Magnificat-Ant. Isais edler Stamm bringt ein liebliches Reis hervor, aus ihm entspringt eine Blüte von wunderbarem Duft.

Magnificat

Lk 1,46-55

Meine Seele preist die Größe des Herrn, * und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut, * Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, * und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht * über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: * Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron * und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben * und lässt die Reichen leer ausgehen.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an * und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat, * Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit * und in Ewigkeit. Amen.

Ant. Isais edler Stamm bringt ein liebliches Reis hervor, aus ihm entspringt eine Blüte von wunderbarem Duft.

FÜRBITTEN

Lasst uns mit allen Heiligen des Himmels zu unserem Erlöser Jesus Christus beten:

R Herr, gedenke deiner Kirche.

Du hast immer wieder Heilige berufen, dass sie deine Herrschaft in der Welt sichtbar machen;

– stehe allen bei, denen ein Dienst in der Welt aufgetragen ist.

Du hast der Kirche das Vorbild der heiligen Mutter Anna geschenkt;

– rufe junge Menschen in deine Nachfolge.

Du bist mitten unter denen, die in deinem Namen versammelt sind;

– erhöre unser einmütiges Gebet.

Auf die Fürsprache der heiligen Mutter Anna stärke alle, die an dich glauben;

– hilf ihnen, deinen Auftrag zu erfüllen.

Vater im Himmel, du weist niemand ab, der zu dir kommt;

– nimm unsere Verstorbenen auf in dein Haus.

Vater unser.

Oration Herr, unser Gott, du hast die heilige Anna erwählt, der Mutter deines menschengewordenen Sohnes das Leben zu schenken. Auf ihre Fürbitte schenke uns das Heil, das du deinem Volk versprochen hast. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

26. Juli

HL. MUTTER ANNA
Kongregationsfest

ZWEITE VESPER

HYMNUS

St. Anna voll der Gnade,
du Bild der Heiligkeit.
Gepriesen sei dein Name
jetzt und in Ewigkeit.

Froh jubeln alle Engel
und preisen Gottes Sohn,
weil dir der Herr verliehen,
die goldne Himmelskron.

Ein Kleinod ohnegleichen
hat dir der Herr vertraut,
Maria, deine Tochter,
die edle Gottesbraut.

O heil'ge Mutter Anna,
du aller Frauen Zier,
all unsere Not und Sorge
wir tragen heut zu dir.

Du bist die Schutzpatronin
von vielen nah und fern,
für alle hin zur Gnade,
zu Christus, unserm Herrn!

Die ganze Welt behüte
vor Not und vor Gefahr,
erhalt uns deine Güte,
beschütz uns immerdar!